

Medizinstudium in Linz & Infos zum MedAT

ÖH-Med JKU Hochschülerschaft

- Studienvertretung aller Studierenden
- Beratung und Unterstützung
- Mitbestimmungen in diversen Gremien
- Veranstaltungen an der Uni
(Spritzerstände, PubQuizze, Spieleabende,
Medizinerhoodies, etc.)



Medizinstudium in Linz

- Start des Medizinstudiums: Aufnahmetest
- Bachelor-Master-System
- insgesamt 12 Semester also 6 Jahre Studium
- Unterteilung in:
 - Vorklinik
 - Klinik
 - KPJ (letztes Jahr)




Medizinstudium in Linz

- Inhalte werden in Modulen gelehrt (z.B. Herz, Kreislauf und Atmung)
 - ein Modul dauert 2 oder 4 Wochen
 - anschließend ist eine Prüfung
- Prüfungssystem:
 - unterm Semester sind Modulprüfungen
 - schriftlich am PC
 - Single Choice Fragen
 - am Ende des Semesters ist eine SAP (Semesterabschlussprüfung)
 - ist mündlich
 - Wiederholung der Modulthemen

MedAT-Info allgemein

- Aufnahmetest an allen Standorten gleich
- Voraussetzung fürs Medizinstudium
- Unterteilt in :
 - Basiskenntnistest für Medizinische Studien (BMS) Vormittagsteil
 - Textverständnis (TV)
 - Kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten (KFF) Nachmittagsteil
 - Sozial-emotionale Kompetenzen (SEK)
 - ACHTUNG da gab es 2023 eine Änderung!

MedAT-Aufbau

Testteile		Gewicht	Zeit	Aufgaben
Basiskonntnistest für Medizinische Studien (BMS)	Biologie	40 %	30'	40
	Chemie		18'	24
	Physik		16'	18
	Mathematik		11'	12
Textverständnis (TV)	Lesekompetenz, Verständnis von Texten	10 %	35'	12
Kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten (KFF)	Figuren zusammensetzen (FZ)	40 %	20'	15
	Gedächtnis und Merkfähigkeit (GM) (Lernphase)		8'	8 Pässe
	Zahlenfolgen (ZF)		15'	10
	Wortflüssigkeit (WF)		20'	15
	Gedächtnis und Merkfähigkeit (GM) (Prüfphase)		15'	25
	Implikationen erkennen (IMP)		10'	10
Sozial-emotionale Kompetenzen (SEK)	Emotionen regulieren 	10 %	18'	12
	Emotionen erkennen		21'	14
	Soziales Entscheiden		21'	14

Quelle: vmc.medunigraz.at

da könnt ihr euch selbst einen Account anlegen und habt dann Zugang zu Übung und den **offiziellen Themen!**

MedAT-BMS: Biologie

- Themen:
 - Die menschliche Zelle (Organellen, Zytoskelett, ...)
 - Der menschliche Körper (Atmungssystem, Immunsystem, ...)
 - Frühentwicklung des Menschen (Befruchtung, Keimblätter, ...)
 - Genetik (Mendelsche Regeln, Mitose, ...)
 - Molekulare Genetik (DNA, Genetischer Code, ...)
 - Humangenetik (Stammbaumanalyse, ...)
 - Evolution (Endosymbiontentheorie, ...)
 - Ökologie (Ökosysteme, ...)
 - Immunbiologie (Antikörper, Blutgruppen, ...)

Achtung die Themen ändern sich jedes Jahr minimal!

MedAT-BMS: Chemie

Stichwortliste Chemie

Atombau

- Elementarteilchen
- Atomkern
- Elektronenhülle
- Nuklide

Mikrokosmos

- Unschärferelation
- Licht/elektromagnetische Strahlung
- Teilchen/Welle Dualismus

Gasgesetze

- Gay-Lussac
- Boyle-Mariotte
- Absolute Temperatur
- Ideale Gase, Gasgleichung

Aggregatzustände

- Phasen
- Phasenübergänge

Periodensystem

- Ordnungsprinzip
- Gruppen
- Perioden
- Schalen

Chemische Bindung

- Ionenbindung
- Atombindung
- Metallbindung

Chemische Reaktionen

- Chemische Symbole
- Formelschreibweise
- Stöchiometrie

Chemisches Gleichgewicht

- Reaktionsgeschwindigkeit
- Aktivierungsenergie
- Exotherm/endothrm
- Massenwirkungsgesetz
- Katalysator

Elemente und deren Verbindungen

- Wasserstoff
- Sauerstoff, Wasser
- Kohlenstoff, Oxide, Kohlensäure
- Stickstoff
- Halogene
- Schwefel

Säure-Base-Reaktionen

- Autoprotolyse des Wassers
- pH-Wert
- Brönsted Säuren/Basen
- Säurestärke
- Mineralsäuren
- Salze

Redox-Reaktionen

- Oxidation/Reduktion
- Oxidationszahlen
- Galvanisches Element
- Redox-Potenzial

Organische Chemie

- Organische Verbindungen allgemein
- Kohlenwasserstoffe
- Funktionelle Gruppen

Naturstoffe

- Kohlenhydrate
- Proteine
- Fette
- Nukleinsäuren
- Vitamine

MedAT-BMS: Physik

Stichwortliste Physik

Größen und Einheiten

- Grundgrößen
- Abgeleitete Größen
- Einheiten

Mechanik

- Grundgrößen und Grundgesetze der Mechanik
- Erhaltungssätze der Mechanik
- Translation, Rotation
- Arbeit, Energie, Impuls, Leistung
- Gravitation
- Reibung
- Dichte
- Auftrieb
- Gesetz von Bernoulli

Schwingungen und Wellen

- Pendel
- Harmonische Schwingungen
- Gedämpfte Schwingungen
- Elementarwellen
- Harmonische Wellen
- Überlagerung von Wellen
- Polarisation

Wärmelehre

- Temperatur
- Innere Energie
- Aggregatzustände der Materie
- Osmotischer Druck
- Arbeit und Wärme
- Hauptsätze der Wärmelehre
- Gasgesetz
- Zustandsgleichung
- Wärmekraftmaschinen
- Anomalie des Wassers

Elektrizitätslehre

- Elektrische Ladungen
- Elektrisches Feld
- Elektrische Spannung
- Stromstärke
- Elektrische Leiter
- Ohmscher Widerstand
- Ohmsches Gesetz
- Kirchhoffsche Gesetze
- Elektrische Leistung und Arbeit
- Magnetfeld
- Wechselstrom (Effektivwert, Amplitude, Frequenz)
- Elektromagnetische Wellen (Frequenzspektrum, Wellenlängen)
- Ausbreitungsgeschwindigkeit der elektromagnetischen Welle

Optik

- Geometrische Optik
- Wellenoptik
- Welle-Teilchen Dualismus
- Absorption
- Optische Geräte
- Optik des Auges

Atomphysik

- Atomaufbau
- Atomkern
- Starke und schwache Wechselwirkung
- Elektronen-Orbitale
- Kernkräfte
- Kernspaltung
- Kernfusion
- Antiteilchen
- Radioaktive Stoffe
- Radioaktivität
- Aktivität
- Ionisierende Strahlung
- Absorption ionisierender Strahlung
- Kosmische Strahlung

MedAT-BMS: Mathematik

Zehnerpotenzen

- Präfixe
- Rechenbeispiele

Algebra

- Schlussrechnung
- Prozentrechnung
- Bruchrechnung
- Gleichungen / Ungleichungen

Geometrie

- Winkel
- Kreis
- Rechteck
- Dreieck
- Prisma
- Quader
- Zylinder
- Kugel
- Pyramide
- Tetraeder

Einheiten

- Zeit
- Länge
- Flächen
- Volumina
- Umrechnungen

Funktionen

- Winkelfunktionen
- e-Funktion
- Logarithmus
- Potenzfunktion
- Differential
- Integral
- Geradenfunktion

Vektorrechnung

- Betrag
- Winkel
- Einheitsvektor
- Normalvektor
- Vektoraddition / -subtraktion
- Skalarprodukt

MedAT-BMS: Tipps und Tricks

- genau Lesen!
 - auf doppelte Verneinungen, Verdrehungen, etc. achten!
 - **Was tun, wenn ich die Antwort nicht weiß?**
 - Ausschlussprinzip
 - Frage markieren, vlt. fällt es einem später noch ein
 - Nicht zu lange darüber nachdenken! Da übersieht man schnell die Zeit!
 - **Was tun, wenn die Zeit fast um ist und ich nicht alles beantwortet habe?**
 - in der letzten Minute zumindest irgendein Kästchen ankreuzen! Vlt. hast du Glück und wählst das richtige aus!
- Man kann nie alles wissen!
-> unbedingt Ruhe bewahren!
You got this!

MedAT-BMS: Biologie

Die in der Gallenblase vorhandene Galle wird abgegeben in den/in die:

- A. Leber
- B. Dickdarm
- C. Magen
- D. Pfortader
- E. Dünndarm



MedAT-BMS: Biologie

Die in der Gallenblase vorhandene Galle wird abgegeben in den/in die:

- A. Leber
- B. Dickdarm
- C. Magen
- D. Pfortader
- E. Dünndarm

Richtige Antwort: E - Dünndarm



MedAT-BMS: Biologie

Welche Aussagen über den Weg vom Gen zum Merkmal sind RICHTIG?

1. Die Transkription von DNA in RNA erfolgt im Zellkern.
2. Die Ribosomen synthetisieren an der DNA die mRNA.
3. Die Basen-Triplets codieren für die 20 Aminosäuren.
4. An einem Start-Codon beginnt die Proteinsynthese.
5. Die rRNA transportiert die Aminosäuren.
6. Die Ribosomen bestehen aus RNA und Proteinen.
7. Die fertigen Proteine gelangen durch Signalsequenzen an ihren Bestimmungsort.

- A. 1., 3., 4., 6. und 7. sind richtig.
- B. 1., 2., 3., 4., 5. und 6. sind richtig.
- C. 1., 2., 4., 5. und 6. sind richtig.
- D. Alle sind richtig.
- E. 2., 3., 4., 6. und 7. sind richtig.



MedAT-BMS: Biologie

Welche Aussagen über den Weg vom Gen zum Merkmal sind RICHTIG?

1. Die Transkription von DNA in RNA erfolgt im Zellkern.
2. Die Ribosomen synthetisieren an der DNA die mRNA.
3. Die Basen-Tripletts codieren für die 20 Aminosäuren.
4. An einem Start-Codon beginnt die Proteinsynthese.
5. Die rRNA transportiert die Aminosäuren.
6. Die Ribosomen bestehen aus RNA und Proteinen.
7. Die fertigen Proteine gelangen durch Signalsequenzen an ihren Bestimmungsort.

- A. 1., 3., 4., 6. und 7. sind richtig.
- B. 1., 2., 3., 4., 5. und 6. sind richtig.
- C. 1., 2., 4., 5. und 6. sind richtig.
- D. Alle sind richtig.
- E. 2., 3., 4., 6. und 7. sind richtig.

Richtige Antwort: A – 1, 3, 4, 6 und 7



MedAT-BMS: Biologie

Welche der folgenden Aussagen zum weiblichen Zyklus ist **NICHT** zutreffend?

- A. Die Dauer eines Menstruationszyklus beträgt in der Regel 28 Tage.
- B. Der Menstruationszyklus wird durch Hormone aus den Ovarien gesteuert.
- C. Der Menstruationszyklus besteht aus Aufbau und Abstoßung von Uterusschleimhaut.
- D. Die Ovulation findet etwa um den 14. Tag des Menstruationszyklus statt.
- E. Bei der Ovulation wird ein Follikel (Eibläschen) aus dem Ovar ausgestoßen.



MedAT-BMS: Biologie

Welche der folgenden Aussagen zum weiblichen Zyklus ist **NICHT** zutreffend?

- A. Die Dauer eines Menstruationszyklus beträgt in der Regel 28 Tage.
- B. Der Menstruationszyklus wird durch Hormone aus den Ovarien gesteuert.
- C. Der Menstruationszyklus besteht aus Aufbau und Abstoßung von Uterusschleimhaut.
- D. Die Ovulation findet etwa um den 14. Tag des Menstruationszyklus statt.
- E. Bei der Ovulation wird ein Follikel (Eibläschen) aus dem Ovar ausgestoßen.



Richtige Antwort: E

MedAT-BMS: Chemie

Welche der folgenden Aussagen ist/sind richtig:

1. Ein Gas verteilt sich gleichmäßig im Raum.
2. Ein Gas kann nicht komprimiert werden.
3. Gase lassen sich durch Abkühlen verflüssigen.
4. Das Mischen von Gasen ist in jedem Verhältnis möglich.

- A. 1. und 4. sind richtig.
- B. 1., 3. und 4. sind richtig.
- C. 4. ist richtig.
- D. Alle sind richtig
- E. 1., 2. und 3. sind richtig.



MedAT-BMS: Chemie

Welche der folgenden Aussagen ist/sind richtig:

1. Ein Gas verteilt sich gleichmäßig im Raum.
2. Ein Gas kann nicht komprimiert werden.
3. Gase lassen sich durch Abkühlen verflüssigen.
4. Das Mischen von Gasen ist in jedem Verhältnis möglich.

A. 1. und 4. sind richtig.

B. 1., 3. und 4. sind richtig.

C. 4. ist richtig.

D. Alle sind richtig

E. 1., 2. und 3. sind richtig.



MedAT-BMS: Chemie

Welche der folgenden Aussagen über den Bau von Atomen ist richtig?

- A. Die Masse eines Atoms resultiert zum überwiegenden Teil aus seinen Elektronen.
- B. Die meisten Atome bestehen ausschließlich aus Protonen und Elektronen.
- C. Der Atomkern besteht aus Protonen und Elektronen.
- D. Die Atomhülle besitzt keine Ladung.
- E. Ein Atom besitzt nach außen hin keine Nettoladung.



MedAT-BMS: Chemie

Welche der folgenden Aussagen über den Bau von Atomen ist richtig?

- A. Die Masse eines Atoms resultiert zum überwiegenden Teil aus seinen Elektronen.
- B. Die meisten Atome bestehen ausschließlich aus Protonen und Elektronen.
- C. Der Atomkern besteht aus Protonen und Elektronen.
- D. Die Atomhülle besitzt keine Ladung.
- E. Ein Atom besitzt nach außen hin keine Nettoladung.**



MedAT-BMS: Physik

Die Kraft wird in der Physik in folgenden Einheiten angegeben:

- A. Ampere
- B. kg m/s^2
- C. Nm
- D. m/s^2
- E. Coulomb



MedAT-BMS: Physik

Die Kraft wird in der Physik in folgenden Einheiten angegeben:

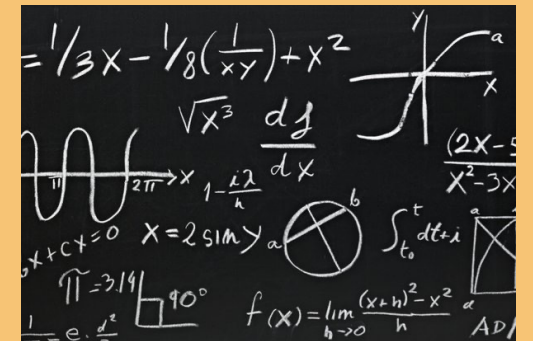
- A. Ampere
- B. kg m/s^2**
- C. Nm
- D. m/s^2
- E. Coulomb



MedAT-BMS: Mathematik

Gibt man zu einer Zahl zwei Drittel ihrer selbst dazu und nimmt davon ein Drittel dieser Summe wieder weg, so bleibt 10. Wie lautet die Zahl?

- A. 8
- B. 15
- C. $10 \frac{1}{3}$
- D. 6,66
- E. 9

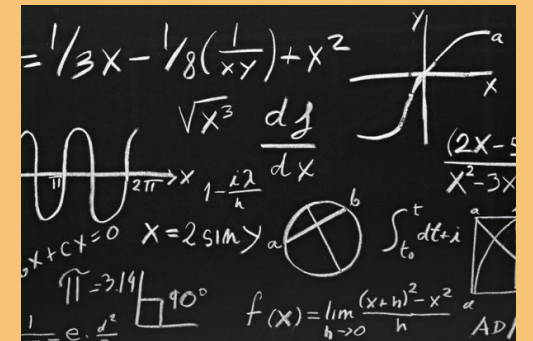


MedAT-BMS: Mathematik

Gibt man zu einer Zahl zwei Drittel ihrer selbst dazu und nimmt davon ein Drittel dieser Summe wieder weg, so bleibt 10. Wie lautet die Zahl?

- A. 8
- B. 15
- C. $10 \frac{1}{3}$
- D. 6,66
- E. 9

Richtige Antwort: E

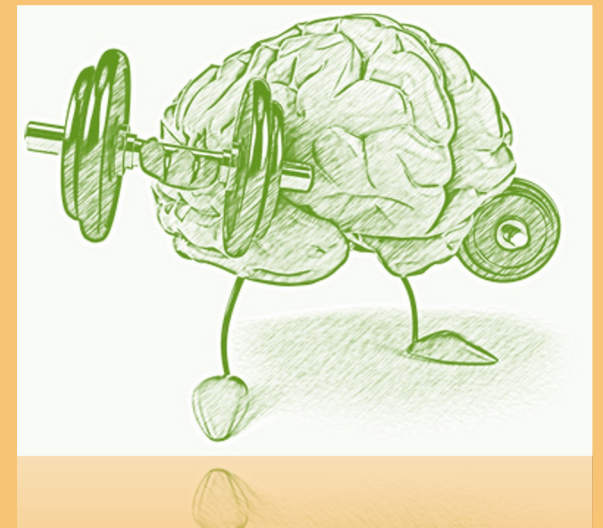


MedAT-Textverständnis.

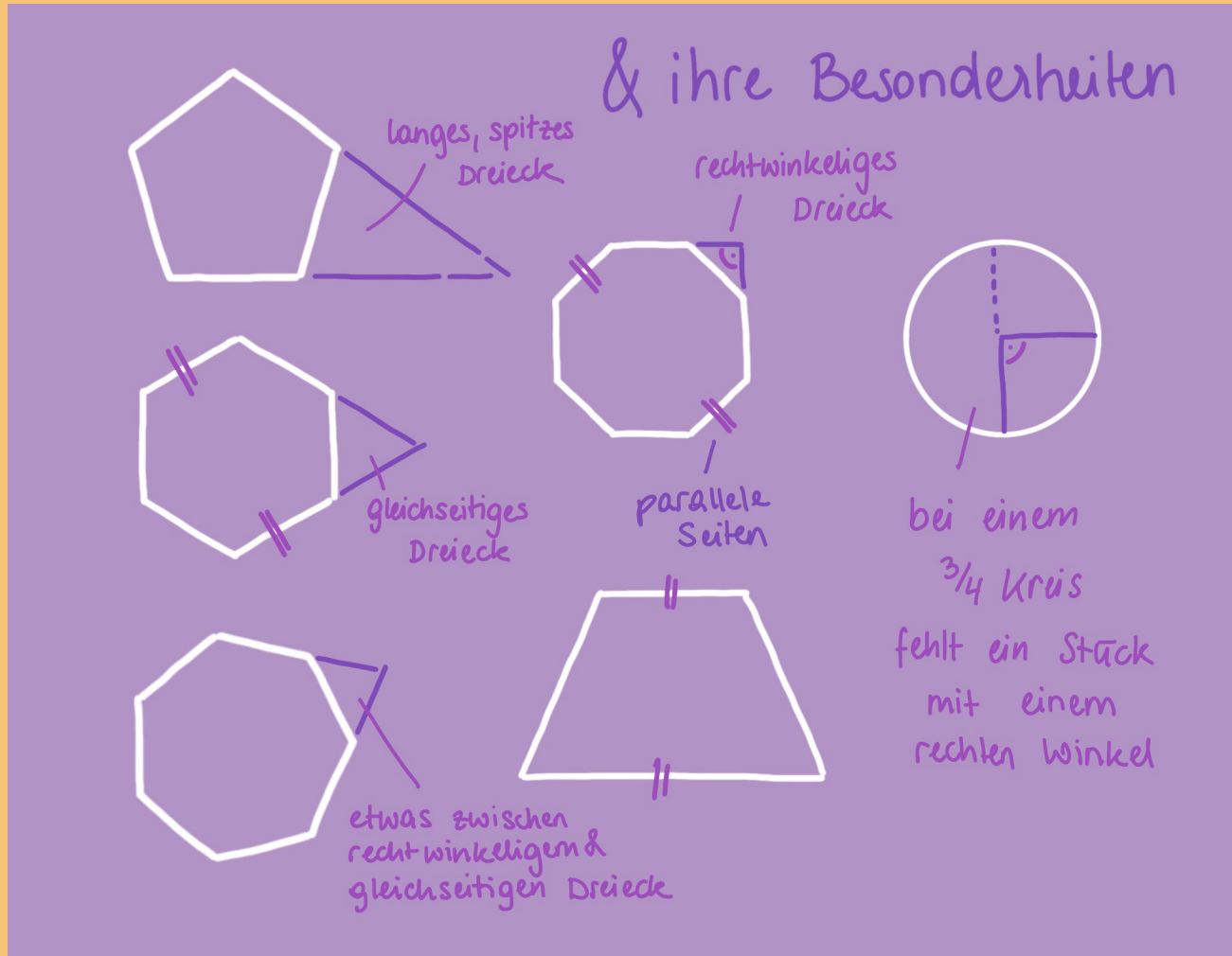
- 35 Minuten für 12 Fragen
- überprüft Lesekompetenz und Verständnis
- bisher immer 3-5 Texte
- unterschiedliche Längen, verschiedene Schriftarten
- verschiedenste Themen
- **Tipp:** bei den Verständnisfragen ebenso auf doppelte Verneinungen achten!
- **Trick:** Text beim schnell Lesen unbedingt in Themen gliedern und wichtige Kernwörter unterstreichen! So findest du nachher bei den Fragen die Stelle schneller wieder.

MedAT-Kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten

- 5 Untertests:
 - Figuren zusammensetzen (FZ)
 - Zahlenfolgen (ZF)
 - Implikationen erkennen (IMP)
 - Gedächtnis und Merkfähigkeit (MF)
 - Wortflüssigkeit (WF)



MedAT: Figuren zusammensetzen



Quelle: Instagram: studymedwithnora

MedAT: Figuren zusammensetzen

1. Figuren, welche eindeutig ausgeschlossen werden können durchstreichen

zB können bei einem Vieleck alle Kreisteile ausgeschlossen werden

2. größtes Teil oder zwei Teile die zusammepassen heraussuchen

→ gleich überprüfen ob es parallele Seiten gibt & entsprechende Antwortmöglichkeiten streichen

3. Winkel abschätzen ~ Heft dabei drehen

4. gedanklich probieren die Figuren zusammenzusetzen

Tipps:

- Kreisbögen gedanklich zusammensetzen
- zu Beginn beim Üben Finger an die Kanten legen -> **beim Test nicht erlaubt!**
- eindeutige Ecken zählen

Quelle: Instagram: studymedwithnora

MedAT: Figuren zusammensetzen



A

B

C

D

E

Keine der
Figuren ist richtig

MedAT: Figuren zusammensetzen



A

B

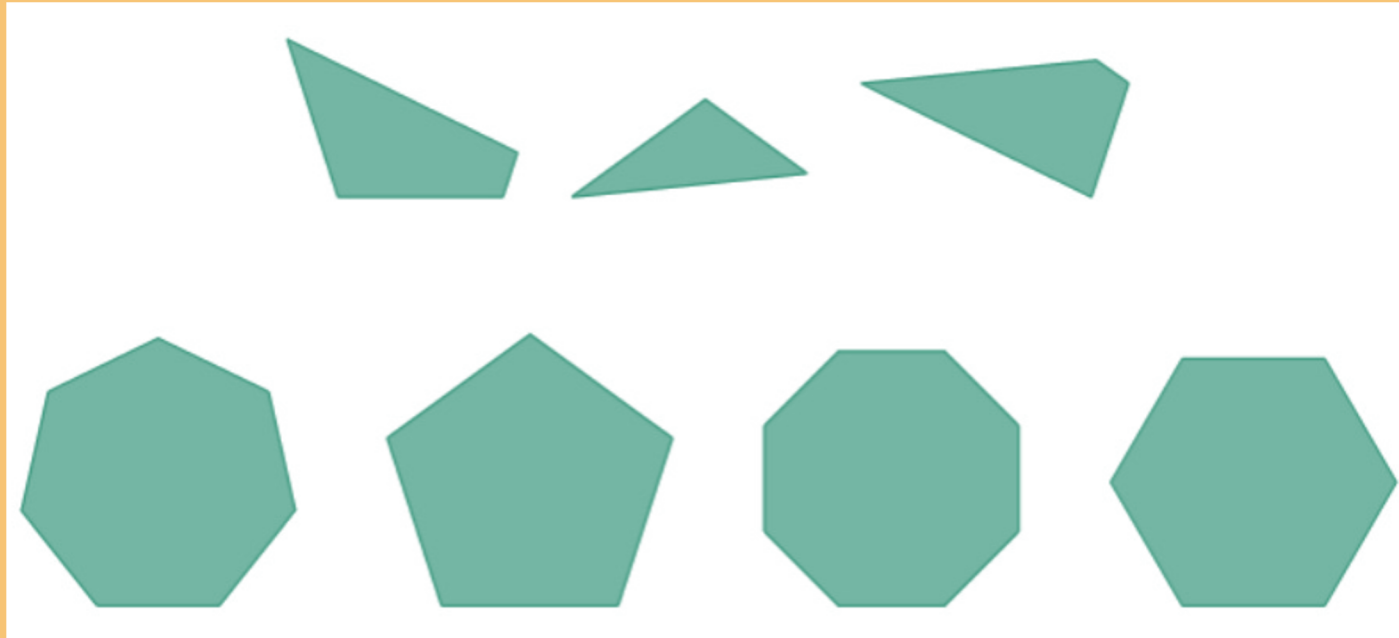
C

D

E

Richtige Antwort: D

MedAT: Figuren zusammensetzen



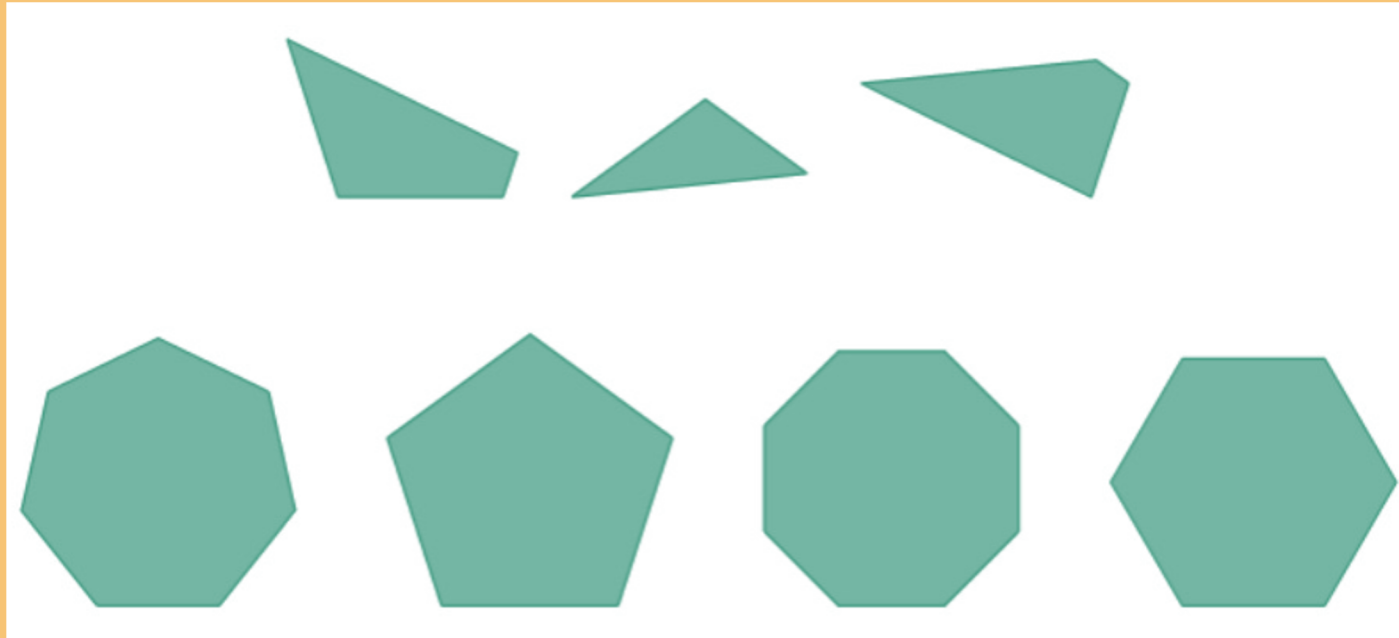
A

B

C

D

MedAT: Figuren zusammensetzen



A

B

C

D

Richtige Antwort: B

MedAT: Zahlenfolgen

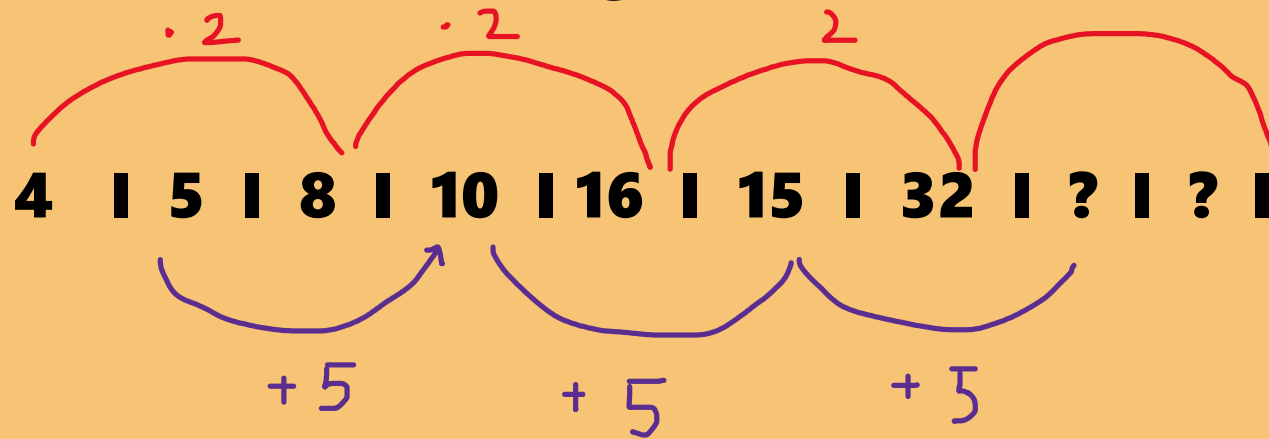
4 | 5 | 8 | 10 | 16 | 15 | 32 | ? | ? |

- A. 15/56
- B. 25/62
- C. 20/66
- D. 20/64
- E. Keine Antwort ist richtig.

Tipps:

- Nach Zahlen suchen, die zusammenhängen könnten – jede 2. Zahl? oder doch jede 3.?
- Viel Kopfrechen üben!
Man wird schneller dadurch!

MedAT: Zahlenfolgen



- A. 15/56
- B. 25/62
- C. 20/66
- D. 20/64
- E. Keine Antwort ist richtig.

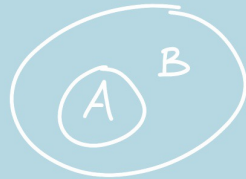
Tipps:

- Nach Zahlen suchen, die zusammenhängen könnten – jede 2. Zahl? oder doch jede 3.?
- Viel Kopfrechen üben!
Man wird schneller dadurch!

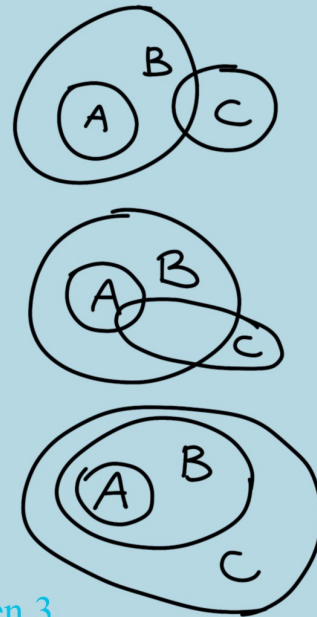
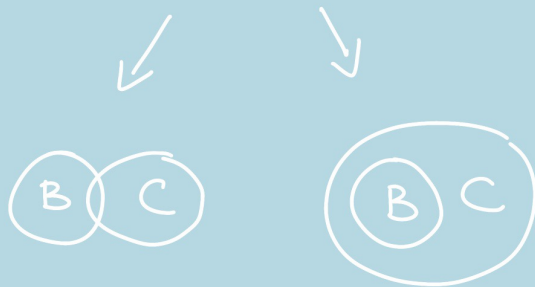
MedAT: Implikationen erkennen

Kreise zeichnen

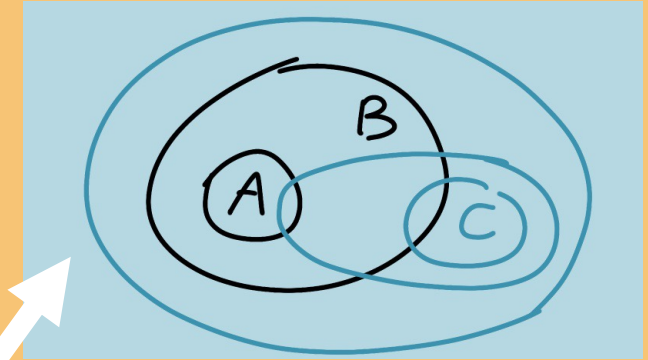
Alle A sind B.



Einige B sind C.



insgesamt entstehen 3
Möglichkeiten



wenn man das Prinzip verstanden hat, kann man alle 3 Möglichkeiten in einer Zeichnung darstellen

Quelle: Instagram: studymedwithnora

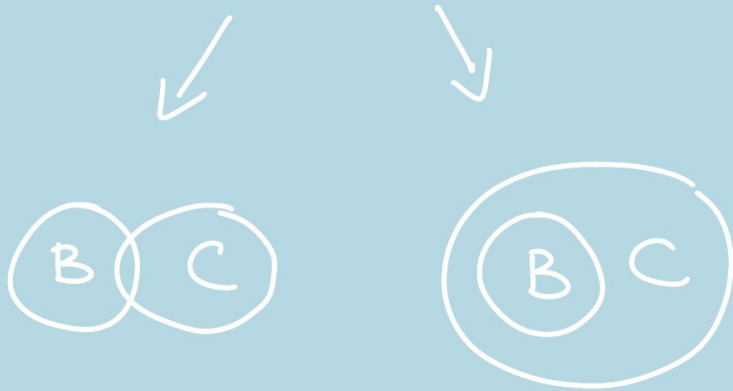
MedAT: Implikationen erkennen

fürs Verständnis ...

Achtung!

EINIGE = mind. 1
und max. alles

Einige B sind C.



- mindestens 1 B muss in C sein
- es könnten auch alle B innerhalb von C liegen

Somit ergeben sich
2 Möglichkeiten

Quelle: Instagram: studymedwithnora

MedAT: Implikationen erkennen

Wenn in der Aussage

einmal „Einige“

steht

muss in der Lösung

„Einige ...“ stehen

einmal „Keine“

„Keine ...“

kein „Keine“

~~„Keine ...“~~

zweimal „Einige“

E

zweimal „Keine“

E

} oder
E
ist
richtig.

Tipp:

Lerne die Tabelle auswendig, somit kannst du manche Antwortmöglichkeiten sofort ausschließen und sparst dir etwas Zeit!

Quelle: Instagram: studymedwithnora

MedAT: Implikationen erkennen

BEISPIELAUFGABE

"Alle Griechen sind Menschen."

"Einige Griechen sind Philosophen."

- a) Alle Philosophen sind Menschen.
- b) Alle Philosophen sind keine Menschen.
- c) Einige Philosophen sind Menschen.
- d) Einige Philosophen sind keine Menschen.
- e) Keine der Schlussfolgerungen ist richtig.

MedAT: Implikationen erkennen

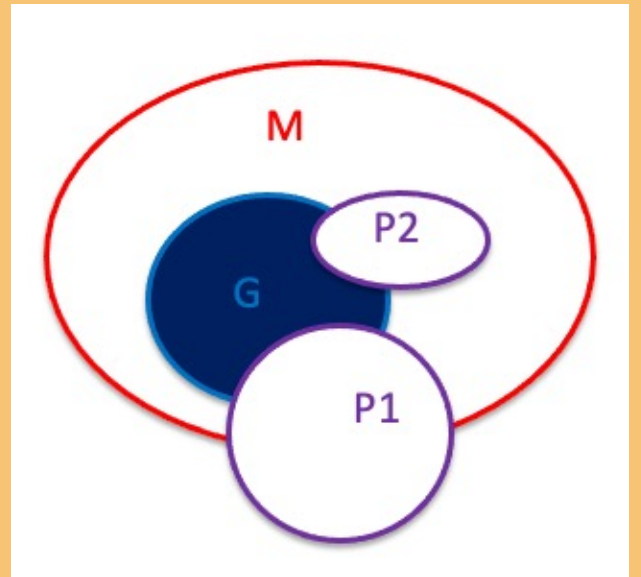
BEISPIELAUFGABE

"Alle Griechen sind Menschen."

"Einige Griechen sind Philosophen."

- a) Alle Philosophen sind Menschen.
- b) Alle Philosophen sind keine Menschen.
- c) Einige Philosophen sind Menschen.
- d) Einige Philosophen sind keine Menschen.
- e) Keine der Schlussfolgerungen ist richtig.

Die richtige Antwort lautet in diesem Beispiel c) "Einige Philosophen sind Menschen."



MedAT: Gedächtnis und Merkfähigkeit

- Bei diesem Untertest hat jeder eine etwas andere Strategie. Probiert verschiedenste Techniken aus, um herauszufinden, mit welcher ihr die besten Ergebnisse erzielt!
- Tipps/mögliche Strategien:
 - Foto: Anhaltspunkte suchen -> Gesichtsausdruck, Haarlänge, Brille,...
 - alle Fotos untereinander vergleichen -> Unterschiede fallen mehr auf!
 - Name: merke dir ein Wort, das ähnlich klingt -> WSEMMER – merke dir eine Semmel, die auf der Nase balanciert wird -> je verrückter, desto besser!
 - Geburtstage und Ausweisnummern -> Schreibe dir selbst eine Liste von 0 bis 99 (z.B. Major-System) und erfinde spannende Geschichten damit! ODER merke dir zwei der Ziffern auswendig.

MedAT: Gedächtnis und Merkfähigkeit

- Major-Methode

0 = s,z	5 = l
1 = t,d	6 = sch,ch,j
2 = n	7 = k,g
3 = m	8 = f,v,w
4 = r	9 = b,p

- Vokale hinzufügen, Doppelbuchstaben werden als eine Zahl gesehen
- Bsp.: 02 – 11 – 33
Sonne – tötet – Mumie

MedAT: Gedächtnis und Merkfähigkeit

- Tipps:

→ um die Ziffern der Ausweisnummer nicht mit dem Geb.-Dat. zu verwechseln, hab ich immer darauf geachtet das Wort des Datums mit dem Monat zu verknüpfen

z.B.: 12. Oktober

↙
Mittagessen

↘ Kürbis

⇒ die Person aß gerade Kürbissuppe zu Mittag

- Baue nun aus allen Informationen eine Geschichte!
- Blutgruppen kannst du entweder auswendig lernen oder dir Symbole überlegen, die in der Geschichte vorkommen z.B: A -> Apfel auf dem Kopf einer Person
 - diese Strategien kannst du genauso bei der Medikamenteneinnahme probieren

Quelle: Instagram: studymedwithnora

MedAT: Gedächtnis und Merkfähigkeit

- Um die Reihenfolgen nicht zu vertauschen und die Infos besser mit den Personen verknüpfen zu können, überlege dir die Geschichten in verschiedenen Räumen. (Loki-Methode)
- Was könnte man sich hier für eine Geschichte ausdenken?

ALLERGIEAUSWEIS



Name: SAMLIR

Geburtstag: 12. August

Medikamenteneinnahme: nein

Blutgruppe: 0

Bekannte Allergien: Hunde

Ausweisnummer: 3 6 1 6 4

Ausstellungsland: Frankreich

MedAT: Wortflüssigkeit

- Tipp: nach Präfixen und Suffixen suchen!

Ab -	Miss -
An -	Um -
Be -	Un -
Ge -	Ober -
Fehl -	Ver -

- HEIT	- OSE
- KEIT	- CHEN
- SCHAFT	- ING
- UNG	- ISMUS
- NIS	- LING
- TUM	- ENT

Quelle: Instagram: studymedwithnora

MedAT: Wortflüssigkeit

Reihenfolge ändern

KHUSAAZET → HASKATZUE

Buchstabenkreis

MKWLEIRELO →

M L L E O K
I
W E R

Buchstabenwolke /
Random Aufschreiben

HTETARE →

A T H E
E T R

meine fav.
Methode

Tipp!

Buchstabenkombinationen

CH	IE	SS	ST
	CK	EI	SCH
EU	AU		CK

Quelle: Instagram: studymedwithnora

MedAT: Wortflüssigkeit

T N O M R A A H

Antwortmöglichkeiten

- 1.) Anfangsbuchstabe T
- 2.) Anfangsbuchstabe N
- 3.) Anfangsbuchstabe O
- 4.) Anfangsbuchstabe A
- 5.) Keine der Antwortmöglichkeiten

Tipp!

-> Scrabble spielen 😊

MedAT: Wortflüssigkeit

T N O M R A A H

Antwortmöglichkeiten

- 1.) Anfangsbuchstabe T
- 2.) Anfangsbuchstabe N
- 3.) Anfangsbuchstabe O
- 4.) Anfangsbuchstabe A
- 5.) Keine der Antwortmöglichkeiten

Antwort: 5.) Das gesuchte Wort ist Marathon

Tipp!

-> Scrabble spielen 😊

MedAT: Soziale-emotionale Kompetenzen (SEK)

- **Emotionen erkennen**
- Wie fühlt sich die Person in dieser Situation?
-> eher wahrscheinlich / eher unwahrscheinlich

- **Tipp:** Definitionen von Emotionen anschauen!
 - z.B. Unterschied zwischen „erschrocken“ -> eher negativ und „überrascht“ -> eher positiv

MedAT: SEK

- Emotionen erkennen

Tanja trifft auf einem Klassentreffen eine gute Schulfreundin, die nun bereits seit vielen Jahren im Ausland lebt. Während der Schulzeit waren sie beste Freundinnen. Ursprünglich hatte die Freundin ihren Besuch am Klassentreffen aus beruflichen Gründen abgesagt. Wie fühlt sich Tanja in dieser Situation?

- A) Sie ist ausgeglichen
- B) Sie ist dankbar
- C) Sie freut sich
- D) Sie ist überrascht
- E) Sie ist zuversichtlich

MedAT: SEK

- Emotionen erkennen

Tanja trifft auf einem Klassentreffen eine gute Schulfreundin, die nun bereits seit vielen Jahren im Ausland lebt. Während der Schulzeit waren sie beste Freundinnen. Ursprünglich hatte die Freundin ihren Besuch am Klassentreffen aus beruflichen Gründen abgesagt. Wie fühlt sich Tanja in dieser Situation?

- A) Sie ist ausgeglichen
- B) Sie ist dankbar
- C) Sie freut sich**
- D) Sie ist überrascht**
- E) Sie ist zuversichtlich

MedAT: Emotionen regulieren -> neu

Franziska studiert Medizin. In einer Stunde schreibt sie eine wichtige Prüfung, die sehr schwer ist und daher volle Konzentration und Einsatz erfordert. Die Prüfungszeit ist knapp bemessen. Wenn sie die Prüfung dreimal hintereinander nicht besteht, wird sie vom Studium ausgeschlossen. Franziska tritt heute zum ersten Mal an. Sie hat sich optimal vorbereitet und ist zudem ausgeschlafen und top fit. Kurz vorher schießen ihr jedoch plötzlich Gedanken über die Konsequenzen eines möglichen Scheiterns bei der Prüfung durch den Kopf und sie bekommt dadurch Angst. Was soll Franziska Ihrer Meinung nach in dieser Situation machen?

1A	Ich sage mir vor Beginn, dass ich im Falle eines Scheiterns ohnehin noch zweimal antreten darf.	<input type="checkbox"/>
1B	Ich denke an etwas Schönes, um mich abzulenken, wenn ich während der Prüfung Angst bekomme.	<input type="checkbox"/>
1C	Ich sage mir vor Beginn, dass ich den Stoff gut beherrsche und die Prüfung daher meistern werde.	<input type="checkbox"/>
1D	Ich versuche, während der Prüfung meine Sorgen zu verdrängen und mich zu konzentrieren.	<input type="checkbox"/>

Quelle: VMC Graz

MedAT: Emotionen regulieren -> neu

- Antwort 1C

1C	Ich sage mir vor Beginn, dass ich den Stoff gut beherrsche und die Prüfung daher meistern werde.	X
----	--	---

- Erklärung:
 - bei einer Prüfung soll Franziska konzentriert bleiben -> daher soll sie sich nicht ablenken (1B falsch)
 - sie soll daran denken, dass sie die Kompetenz hat, die Prüfung zu schaffen und nicht ans Scheitern denken (1A falsch) oder versuchen die Sorgen zu verdrängen (1D falsch)
 - sie soll die Angst in Motivation und Zuversicht umwandeln -> 1C richtig

Quelle: VMC Graz

MedAT: SEK

- Soziales Entscheiden

- **Tipp:** Es geht nicht darum, wie du entscheiden würdest, sondern wie es allgemein am sinnvollsten sein würde, ausgehend von der beschriebenen Situation.
- **Tipp:** Die Reihenfolge kannst du auswendig lernen!

1. Was hat es für Folgen für die anderen?
2. Allgemeines Leitprinzip (bin ich nicht verpflichtet so zu handeln?)
3. Was würden andere tun?
4. Vorteil für mich
5. Nachteile/Strafe für mich

MedAT: Vorbereitungsunterlagen

- eigene Schulbücher-/hefte
 - Stichwortliste VMC + Übungsfragen
 - ÖH Wien hat Beispielfragen und Skripten
 - MedAT Bücher, online Plattformen oder Vorbereitungskurse verschiedenster Anbieter
- entscheidet euch für die Unterlagen die euch vom Stil und Aufbau, am meisten ansprechen
- **Tipp:** viele Plattformen stellen einzelne Kapitel kostenlos zur Verfügung, da könnt ihr euch selbst ein Bild machen

MedAT: Lernaufwand

- individuelle Entscheidung, jeder hat sein eigenes Tempo
- unterschiedliche Vorbildung
- Themen der Stichwortliste werden auf theoretischem Maturaniveau geprüft
- **konsequent** Lernen, ausreichend Wiederholungen einplanen, um der Vergessenskurve entgegenzuwirken
- Richtwert: 2-3 Monate

MedAT: Unsere Erfahrungsberichte

- Wie haben wir gelernt?
- Wie lange haben wir uns insgesamt vorbereitet?
- Geheimtipps?

Oft gestellte Fragen

- **Kein Latein in der Schule, ist das ein Problem?**
 - Nein, kann während dem Studium gemacht werden.
- **Kann man neben dem Studium arbeiten?**
 - Ja, ist möglich.
- **Wann muss man sich für eine Fachrichtung entscheiden?**
 - Erst am Ende des Studiums

Noch weitere Fragen? 😊

Jederzeit für euch erreichbar sind wir hier:

Mail: humanmedizin@oeh.jku.at

Instagram: oehmedlinz

Danke, dass du dabei warst! 😊

Jederzeit für euch erreichbar sind wir hier:

Mail: humanmedizin@oeh.jku.at

Instagram: oehmedlinz